



Autor: red
Winterthurer Stadtanzeiger
8401 Winterthur
tel. 052 266 99 00
www.stadi-online.ch

Auflage	64'643	Ex.
Reichweite	67'000	Leser
Erscheint	woe	
Fläche	23'140	mm ²
Wert	1'200	CHF

Silber für Giesserei-Siedlung

Die Siedlung Giesserei der Genossenschaft Gesewo ist mit dem nationalen Holzpreis Prix **Lignum** ausgezeichnet worden. Das Mehrgenerationenhaus Giesserei in Winterthur Hegi hat den zweiten Platz gewonnen.

Winterthur: «Ökologisch, sozial und ökonomisch wegweisend» ist die Giesserei in Winterthur Hegi laut der Jury des nationalen Holzpreises Prix **Lignum**. Sie hat letzten Donnerstag den sechsstöckigen Holzbau mit Silber ausgezeichnet. Der Prix **Lignum** wird alle drei Jahre verliehen und steht in diesem Jahr unter dem Patronat von Bundesrat Johann Schneider-Ammann, der die Festansprache zur Preisverleihung in Bern hielt. «Dass die Jury des Prix **Lignum** die Giesserei auszeichnet, ist für uns eine riesige Freude», sagt Martin Geilinger, Geschäftsführer der Genossenschaft für selbstverwaltetes Wohnen Gesewo in Winterthur.

Die Giesserei ist das grösste Haus der Gesewo. Das Haus wurde von der Tragkonstruktion bis zur Fassade aus Holz gebaut. Stahlbeton wurde nur für die Treppenhäuser und das Kellergeschoss eingesetzt. Die Giesserei gehört zu den grössten Holzhäusern Europas. Sie hat 151 Wohnungen sowie diverse Gewerbe- und Gemeinschaftsräume. Im Erdgeschoss beleben vielfältige öffentliche Nutzungen die Wohnsiedlung, von der Bibliothek übers Musikzentrum bis zum Velo-Laden. Die Jury des Prix

Lignum würdigt das Haus als «Leuchtturm, der zeigt, welche Rolle der moderne Holzbau im urbanen Raum heute und morgen spielt.»

Zur Genossenschaft Gesewo gehören derzeit 14 Mehrfamilienhäuser in Winterthur und der Region. Darunter sind Alt- und Neubauten verschiedener Grösse. Ziel der Gesewo ist es, gemeinschaftliches, selbstbestimmtes und nachhaltiges Wohnen und Arbeiten zu ermöglichen. Deshalb unterstützt sie Gruppen, die sich für neue Projekte oder Hauskäufe engagieren.

Das Mehrgenerationenhaus wurde 2006 von einer Gruppe zukünftiger Bewohnerinnen und Bewohner initiiert, die sich dann der Gesewo angeschlossen hat. Seit 2013 leben Menschen jeden Alters im Holzbau.

Nachhaltigkeit ist in der Genossenschaft und insbesondere in der Giesserei ein wichtiges Thema: Die Siedlung ist Minergie-P-Eco zertifiziert und funktioniert fast autofrei. Dafür hat sie 580 Velo-Parkplätze. Die Bewohnerinnen und Bewohner verwalten ihr Haus selbst, kümmern sich um den Unterhalt, die Hauswartung und die Organisation des Zusammenlebens. *red.*

Weitere Infos: <http://gesewo.ch/giesserei.html>



Ausgezeichnet: gemeinschaftlich leben in der Giesserei. Bild: Kurt Lampart